

über

Herrn  
Oberbürgermeister Dr. Müller

und

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin Thiels *in d. K. 02.10.08*

an die Fraktion Bürgerliste Wiesbaden

Der Magistrat

Dezernat für Schule  
und Gesundheit

Stadträtin Rose-Lore Scholz

25. September 2008

Anfrage Nr. 92/08 der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 17.09.2008 nach § 43 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

**Anfrage:**

1. Aus welchen zwingenden Gründen wurde der Neubau einer Mensa als besonderer Vorgang abgetrennt von der übrigen Planung?
2. Wird der Bau der Mensa von demselben Architekturbüro ausgeführt werden wie die übrigen Arbeiten?
3. Wurden die Architektenleistungen für das Gesamtvorhaben europaweit ausgeschrieben, und wenn nicht, aus welchem Grund unterblieb die Ausschreibung und nach welchen Kriterien wurde das Architekturbüro ausgewählt?

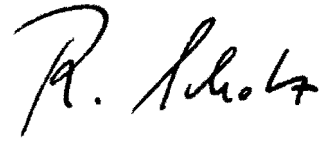
**Die Anfrage beantworte ich wie folgt:**

Zu 1. Der Bau eines multifunktional nutzbaren Mensagebäudes ist Teil eines zweiten gesonderten Bauabschnitts. Die Realisierung des Baus wird eine Frage der nächsten Beratungen zum Doppelhaushalt 2010/2011 sein. Eine Finanzierung ist im Rahmen des aktuellen Haushalts nicht möglich. Der Bau ist deshalb gesondert zu betrachten.

Zu 2. Da nach den Vorstellungen des Dezernates VIII mit dem Bau einer Mensa die Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH (SEG) beauftragt werden soll, wird auch dieser die Entscheidung obliegen, ein Architekturbüro auszuwählen.

Zu 3. Nein, die Architektenleistungen wurden nicht europaweit ausgeschrieben, da das Architekturbüro lediglich eine erste Ideenskizze für die Umgestaltung des Schulgebäudes nach den Vorstellungen der Planungsgruppe der Schule entwickelt hat. Die Zusammenarbeit zwischen Architekten, Lehrerinnen und Lehrern hat sich insbesondere auf Grund des straffen Zeitplanes - Eröffnung der IGS Jawlensky zum Schuljahr 2009/2010 - als überaus positiv erwiesen. Mit der Umsetzung des Projektes wird die SEG beauftragt. Damit wird auch die Ideenskizze zur möglichen weiteren Verwendung an die SEG übergeben. Die Auswahl und Beauftragung eines Architekturbüros obliegt nun der SEG.

Für heute grüßt Sie herzlich

A handwritten signature in black ink, appearing to read "R. Scholz". The signature is written in a cursive style with a large initial "R".